

Urbaner Metabolismus 2

Analyse und Bewertung von Energie- und Stoffströmen urbaner Systeme



In der Diskussion um eine nachhaltige Entwicklung nimmt der Stoffwechsel urbaner Systeme eine Schlüsselposition ein. Alle menschlichen Aktivitäten sind mit Energie- und Stoffflüssen verbunden, die sich als Bedürfnisfelder wie z.B. Wohnen und Bauen, Ernährung, Mobilität oder Freizeit beschreiben lassen.

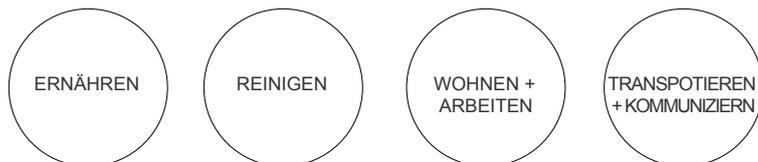
Mit Untersuchungen zum regionalen Stoffhaushalt (Baccini & Bader, 1996) oder des ökologischen Fußabdrucks (Wackernagel & Rees, 1995) können die aus den Aktivitäten resultierenden Ressourcenströme analysiert und bewertet werden. Das Seminar wird einen Überblick zu diesen und weiteren Bilanzierungsmethoden geben mit dem Ziel, diese kritisch miteinander zu vergleichen.

Die Ergebnisse des Seminars aus dem WS 04/05 werden in Kürze zu finden sein unter: www.urbaner-metabolismus.de

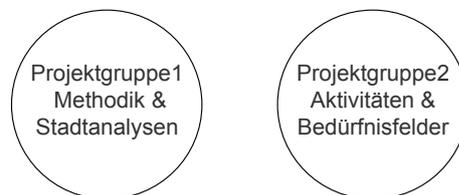
Der ökologische Fußabdruck EU-25, Darstellung: Jonas Kettelhack

Seminartermin:
 1. Veranstaltungstermin: Dienstags, 14.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag, 18.10.05, 14.00 Uhr
 Ort: Architekturgebäude, A 205
 Kontakt: Michael.Prytula@TU-Berlin.de
 Tel. 314 - 25 396

Aktivitäten:



Bedürfnisfelder:



Themengebiete:

- Nachhaltigkeit**
- Definition und Konzepte
 - Starke / schwache Nachhaltigkeit
 - Indikatoren - Systeme

- Geschichte der "Stadt als Ökosystem"**
- Ökosystemtheorie
 - MaB Programm
 - Stadtökologie
 - Gesellschaftlicher und urbaner Stoffwechsel

- Bilanzierungsmethoden:**
- Ökologische Fussabdrücke (Wackernagel/Rees)
 - Regionaler Stoffhaushalt (Baccini)
 - Materialhaushalt / MIPS (Bringezu)
 - Ökobilanzen

- Ökologische Fussabdrücke:**
- Berlin
 - München
 - Wien
 - London
 - u.a.